

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 85 (1998)
Heft: 12: Gesundheitsförderung

Artikel: In eigener Sache : Verlagswechsel
Autor: Gyr-Limacher, Constantin
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-533147>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 28.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

In eigener Sache

Verlagswechsel

Am 28. Oktober 1992 unterzeichnete der Christliche Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz (CLEVS) den Verlagsvertrag mit der «Friedrich Reinhardt AG» in Basel. Seit 6 Jahren erscheint also unsere Zeitschrift «schweizer schule» in dieser Zusammenarbeit. Die freundliche Aufnahme durch die Herren Reinhardt und Rüdüsühli hat uns ermutigt, ein weiteres Kapitel in der bewegten Geschichte unserer pädagogischen Zeitschrift zu schreiben.

Es war für beide Seiten ein Risiko, das im Vertrag auf fünf Jahre begrenzt wurde. Schon die Auflagehöhe lässt erkennen, dass mit dem «Produkt» das grosse Geld nicht zu verdienen ist. Es brauchte also ein gewisses Mass an Idealismus bei der Geschäftsleitung der «Friedrich Reinhardt AG» in Basel und die Überzeugung beim Vorstand des CLEVS, wonach die «schweizer schule» im bildungspolitischen und pädagogischen Umfeld unserer Zeit eine wichtige Aufgabe zu erfüllen hat.

Ich weiss das Engagement der Geschäftsleitung der «Friedrich Reinhardt AG» sehr zu schätzen und danke an dieser Stelle auch deren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für die geleistete Arbeit. Ich verstehe gut, dass der Verlag unseren Vertrag nicht verlängern konnte. Wir haben die Ziele nicht erreicht, die wir uns für eine längere Zusammenarbeit gesteckt hatten. Umso dankbarer bin ich, dass wir für die Suche nach einem neuen Partner einen Aufschub um ein Jahr erhalten haben.

Nun sind wir bei der Firma «Kündig Druck AG» in Baar auf jenes Mass an Idealismus und Sachkompetenz gestossen, die wir als Ergänzung zur Überzeugung des Vorstandes benötigen. Herr Paul Weller, Geschäftsführer, ist dafür besorgt, dass der nahtlose Übergang von Basel nach Baar gewährleistet sein wird. Ich freue mich, mit ihm wie mit seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern die Herausforderung anzunehmen. Ich danke ihm für die freundliche Aufnahme und wünsche ihm viel Erfolg und Erfüllung. Auf die Unterstützung durch den Vorstand des CLEVS darf er zählen.

Sie aber, geschätzte Leserinnen und Leser, lade ich ein, durch ein persönliches Abonnement dieser Zeitschrift das Engagement des Verlags mitzutragen. Ich freue mich, wenn ich Sie weiterhin zu unserer Leserschaft zählen darf, und wünsche Ihnen viel Freude und Bereicherung bei der Lektüre.

Constantin Gyr-Limacher
Präsident CLEVS